

Leserbrief zum KN-Bericht vom 26.04.2019:

„Es wird ein „paar Millionen“ teurer“

Bürgermeister Uffeln´s lächerliche Ironie

Endlich hatte in dem og. Bericht Bürgermeister Uffeln wieder einmal die Gelegenheit genutzt, mit lächerlicher Ironie, mir Erfolglosigkeit bei der Flächenvermarktung im „Industriegebiet-West II“ vorzuwerfen.

Leider verkennt Herr Uffeln, dass erst während meiner Amtszeit die Flächen der Erweiterung des „Industriegebietes West II“ zur Baureife entwickelt und mit der äußeren Erschließung begonnen wurde. Dazu gehörte u.a. auch die umfangreiche Straßenerschließung von der alle Firmen des Industriegebietes profitiert haben.

Nach meiner Werbung auf der EXPOREAL 2014 in München präsentierte ich Herrn Uffeln einen Investor der auf rd. 10 ha zwei größere, arbeitsplatzintensive Unternehmen ansiedeln wollte. Auch ein für den Industrie- und Touristikstandort Steinau wichtiges Hotel mit über 100 Zimmern sollte sofort gebaut werden. Zum Nachteil von Steinau reagierte Herr Uffeln nicht auf die Grundstücksanfragen des Investors und Projektentwicklers.

Vergessen hat Herr Uffeln auch die während meiner Amtszeit erfolgte Ansiedlung des Biomassekraftwerks, die Werkserweiterung der SICO-Group oder gar die Ansiedlung der ANVIS-Group, die mittlerweile zu einem der größten und bedeutsamsten, weltweit tätigen Unternehmen in Steinau wurde. Herr Uffeln bezeichnete übrigens mir gegenüber bei einer Veranstaltung die ANVIS-Group als „Überflieger“.

Es war mir wichtig eine unternehmerfreundliche Infrastruktur in Steinau, aber auch in Ulmbach, zu schaffen und mit der Erweiterung des „Industriegebietes West II“ Steinau als Industriestandort zukunftsfähig zu machen.

Mit der Schaffung von über 500 neuen Arbeitsplätzen während meiner Amtszeit von 2002 – 2014 als Bürgermeister von Steinau bin ich heute noch stolz.

Übrigens: Ich wollte mit Herrn Uffeln über diesen KN-Bericht am Telefon sprechen. Er lehnte es ab mit mir zu diskutieren, ich könne ja einen Leserbrief schreiben, danach legte Herr Uffeln wie bei anderen Gesprächen mit mir den Telefonhörer auf.

gez. Walter Strauch (Bürgermeister a.D.)

Steinau an der Straße, 26.04.2019